
Produktname: CDK5-Aktivator-bindender polyklonaler Kaninchen-Antikörper C42**Katalog-Nr.: APRab08565**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	CDK5RAP1
Alternative Namen	CDK5RAP1; C20orf34; CGI-05; HSPC167; CDK5 regulatory subunit-associated protein 1; CDK5 activator-binding protein C42
Gen-ID	51654.0
SwissProt ID	Q96SZ6
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen CDK5RAP1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 251-300

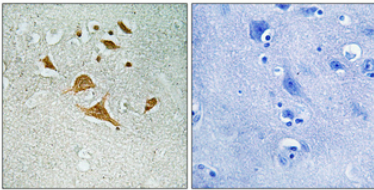
Hintergrund

Dieses Gen kodiert einen Regulator der Cyclin-abhängigen Kinase 5 (CDK5). Es wurde auch berichtet, dass dieses Protein RNA durch Anfügen einer Methylthiogruppe modifiziert und somit eine Doppelfunktion als RNA-Methylthiotransferase und als Inhibitor der CDK5-Aktivität besitzt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2013], Kofaktor: Bindet zwei 4Fe-4S-Cluster. Ein Cluster ist mit drei Cysteinresten und einem austauschbaren S-Adenosyl-L-Methionin koordiniert., Funktion: Hemmt spezifisch die CDK5-Aktivierung durch CDK5R1., Sequenzhinweis: Wird als Glutamat (Glu) translatiert., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Methylthiotransferasen. MiaB-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine N-terminale MTTase-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine TRAM-Domäne. Untereinheit: Interagiert mit CDK5R1 (p35-Form). CDK5RAP1, CDK5RAP2 und CDK5RAP3 binden kompetitiv an CDK5R1. Bildet einen Komplex mit CDK5R1 und CDK5. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert. Wird in Herz, Gehirn, Plazenta, Lunge, Leber, Skelettmuskulatur, Niere und Pankreas exprimiert.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.